

zugesichert, bei der Hündin stehen zu bleiben und ihre Rückkehr abzuwarten. Da die Tierarztpraxis geschlossen hatte, sei sie ca. 10 Minuten später unverrichteter Dinge zurückgekehrt. Dabei sei ihr von Passanten mitgeteilt worden, dass die Hündin verstorben sei. Die Hündin sei auch schon mit einer Plastiktüte abgedeckt gewesen. Sie habe Panik bekommen und sei in Tränen ausgebrochen. Sie habe sich dann entfernt, nachdem ihr zwei Männer zugesagt hätten, dass sie sich um das Wegbringen der Hündin kümmern würden.

Nach Mitteilung des Kreisveterinäramtes liegen bereits erste Untersuchungsergebnisse zur Todesursache vor. Ein Kreislaufkollaps war letztlich todesursächlich. Hinweise auf eine Verwahrlosung des Hundes ergaben sich bislang aus der Untersuchung nicht. Die Hündin war nicht unterernährt.

Die 38-Jährige gab während der Vernehmung weiter an, dass die Hündin vor ca. 7 Wochen drei Welpen geworfen habe. Einer der Welpen starb nach Angaben der 38-Jährigen unmittelbar nach der Geburt. Die anderen beiden Welpen seien gesund und befänden sich in ihrer Wohnung. Mitarbeiter des Kreisveterinäramtes werden prüfen, ob eine Entziehung der Hundewelpen notwendig ist oder nicht.

Zeugen werden weiterhin gebeten, sich bei der Kriminalpolizei in Bocholt unter Tel.

Rhede. (dk) Am vergangenen Sonntagabend wurde in der Zeit zwischen 18.10 Uhr und 19.45 Uhr ein auf der Mittelmannstraße im Bereich der Zufahrt zur Friesenschule abgestellter grüner Pkw Toyota durch bislang unbekannte Täter beschädigt. Der oder die Täter brachen den Frontscheibenwischer ab und liefen über die Motorhaube und das Fahrzeugdach. Insgesamt entstand ein Sachschaden in einer Höhe von ca. 1.200 Euro. Sachdienliche Hinweise bitte an die Kriminalpolizei in Bocholt unter Tel. 02871-2990.

Brand in Wohnung

Bocholt. (dk) Am Mittwochabend bemerkte gegen 22.45 Uhr ein Bewohner eines Mehrfamilienhauses an der Gneisenaustraße Brandgeruch. In einer Wohnung wurde ein 33-jähriger Bocholter schlafend angetroffen. Nach eigenen Angaben hatte er wohl versehentlich den Elektroherd eingeschaltet. Darauf war eine Zeitung abgelegt worden, die in Brand geriet. Es entstand ein Sachschaden von ca. 3.000 Euro. Der 33-jährige Geschädigte und ein 68-jähriger Mitbewohner des Hauses erlitten leichte Rauchvergiftungen und wurden zum Krankenhaus gebracht.

Robin Hood“ trainiert bald indoor

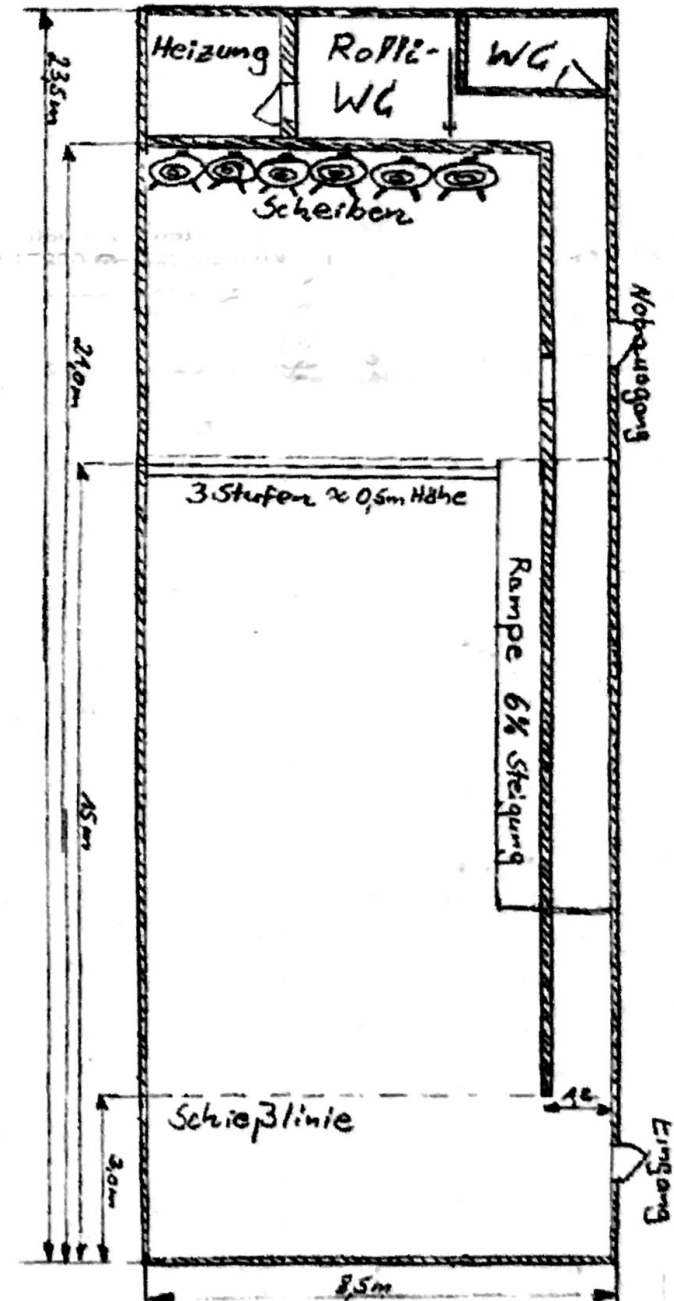
Fortsetzung von Seite 1

Doch um wirklich alle trainingswilligen Mitglieder bei unwirtlichen Wetterbedingungen zufriedenzustellen, musste eine weitere Lösung gefunden werden. Aus diesem Grunde wurde vor drei Jahren das Projekt „Bogenschießen auch im Winter“ ins Leben gerufen, um eine neue Räumlichkeit als zusätzliche Trainingsmöglichkeit zu erwerben oder zu mieten. Nun hat der Club endlich eine Lösung gefunden. Eine Halle von knapp 200 Quadratmetern an der Moddenborgstrasse wird zum neuen Trainingsdomizil. Wenn es draußen zu kalt ist, haben die Schützen hier die Möglichkeit, auf eine Entfernung von 18 Metern zu schießen. Die Halle wurde 1976 gebaut und vorher von der ESB als Unterstellplatz für landwirtschaftliche Fahrzeuge genutzt. Jetzt hat der BBC die Halle angemietet und ist mitten in notwendigen Baumaßnahmen. Oberste Priorität dabei ist, die Trainingshalle barrierefrei zu gestalten. Denn auch körperlich behinderte Menschen sind beim BBC willkommen. Gerade unter Rollstuhlfahrern ist das Bogenschießen ein beliebter Sport. In ca. 3 Monaten, so hofft der erste Vorsitzende Hans Wewering, kann die Halle für das

Trainieren freigegeben werden. Bis dahin ist allerdings noch jede Menge zu tun. Einige nichttragende Elemente müssen entfernt werden, Wände errichtet, Böden gelegt, sanitäre Anlagen eingerichtet, Stufen durch Rampen ersetzt werden. Und das sind nur einige der Aufgaben, die von Handwerkern und Vereinsmitgliedern Einsatz und Engagement fordern.

In der fertigen Halle können dann 24 Schützen gleichzeitig trainieren. Das heißt: 12 Schützen schießen jeweils 3 Schuss pro Auflage, danach sind die anderen 12 Schützen an der Reihe, usw.

Einen Namen für die Halle, gibt es indes noch nicht. „Die Halle könnte 'xy-Halle' heißen“, sagt Wewering. Man sei nicht abgeneigt, wenn ein Unternehmen oder eine Institution sich hier einbringen möchte. Im Gegenzug wäre denkbar, dass die Mitarbeiter des Unternehmens „xy“ z. B. bei einer Firmenfeier die Anlage kostenlos nutzen und unter fachlicher Anleitung und Aufsicht das Bogenschießen ausprobieren können. Zum von vielen Unternehmen gern unternommenen Kartfahren oder Bowling, wäre das Bogenschießen sicherlich mal eine Alternative.



• Das neue Domizil in der Skizze.

BBC stellt fünf Landesmeister

Die **Bocholter Bogenschützen** setzten sich beim dreitägigen Turnier im Landesleistungszentrum in Dortmund sehr gut in Szene. Zu den Landestiteln gesellten sich noch **zwei dritte Plätze**. Zudem gab es neue **persönliche Bestleistungen**.

VON MATTHIAS GRÜTTER

BOCHOLT/DORTMUND Der Bocholter Bogenschützen Club (BBC) hat sich jetzt fünf Landesmeistertitel und zwei dritte Plätze gesichert. Zu den an drei Tagen im Landesleistungszentrum Dortmund durchgeführten Titelkämpfen stellten die Bocholter 21 der 367 Bogenschützen, teilte Hans Wewering, Pressewart des BBC, jetzt schriftlich mit. Dabei waren in Dortmund 68 Bogensportvereine vertreten.

Mit dem olympischen Bogen, dem Recurvebogen, siegte Sonja Besten bei den Schülerinnen A mit erstklassigen 548 Ringen. Felix Buthmann belegte bei den Schülern A einen guten vierten Platz des 31 Teilnehmer umfassenden Starterfeldes. Buthmann fehlten nur zwei Ringe zum Treppchenplatz, berichtet Hans Wewering. Bei den jüngsten, den Schülerinnen C, wurde Dania Krasenbrink mit 412 Ringen Landesmeisterin.

In der Schützenklasse holte sich Ralf Hemming in einem packenden Finalschießen Rang vier. Hemming hatte als Sechster mit 554 Ringen das Finale der besten 16 Schützen erreicht. Nach souverän gewonnenen Achtel- und Viertelfinalwettkämpfen musste Hemming sich dann im Halbfinale dem späteren Landesmeister Marius Neyer aus Herne geschlagen geben.

In der Juniorenklasse belegte Janis Krasenbrink mit 538 Ringen den fünften und Frank Joormann mit 469 Ringen den 13. Platz. Mit dem Compoundbogen wurde Niklas Vogel mit 543 Ringen Landesmeister in der Jugendklasse. In der gleichen Klasse belegte David Belting mit 517 Ringen den vierten Platz. Die



Das Juniorenteam des BBC in der Besetzung **Pascal Kreling, Marion Bleker** und **Kai Hemming** (von links) setzte sich mit einem sehr hohen Vorsprung durch.

INFO

DM-Qualifikation

„In zirka zwei Wochen entscheidet sich, für wie viele Bocholter Bogenschützen diese Leistungen die Qualifikation zu den deutschen Meisterschaften bedeuten wird“, berichtet **Hans Wewering**, der Pressewart des Bocholter Bogenschützen-Clubs, nach den Landesmeisterschaften in Dortmund.

Juniorenmannschaft Compound in der Besetzung Pascal Kreling, Marion Bleker und Kai Hemming holte sich mit einem hoch überlegenen Vorsprung von 85 Ringen den Titel mit 1663 Ringen vor dem zweitplat-

zierten CFB Soest. In der Einzelwertung belegte Kreling dabei den dritten Platz mit 563 Ringen. Marion Bleker wurde mit 553 Ringen Siebte, direkt gefolgt von Hemming (547).

Ebenfalls Landesmeister mit der Mannschaft wurden die Bocholter Damen. In der Besetzung Petra Urbahn (564), Birgit Plaßmann (560) und Christa Kreling (555) wurde der Titel mit 1679 Ringen und klarem Vorsprung von 17 Zählern vor dem BSC Herne eingefahren. Im anschließenden Finale trafen Urbahn und Plaßmann direkt aufeinander, das Urbahn erst im Stechen für sich entscheiden konnte. Im Semifinale musste sich Urbahn der späteren Landesmeisterin Svenja Lührmann von den Rovers



Mit 543 Ringen **Landesmeister** in der Jugendklasse: **Niklas Vogel**. FOTOS: BBC

Hiltrup geschlagen geben und wurde mit dem dritten Platz belohnt.

Durch die Erkrankung von Kirsten Lange war die zweite Bocholter Damenmannschaft geplatzt. Lisbeth Vogel (552) belegte in der Einzelwertung den zehnten Platz, Sandra Klinkenberg wurde mit 493 Ringen 14. Mit einer erneuten persönlichen Bestleistung von 582 Ringen belegte Marcel Plaßmann in der Schützenklasse den zweiten Platz der Vorrunde. Im Finale startete er mit einer „Fahrkarte“, was das direkte Ausscheiden bedeutete. Platz 26 ging in der gleichen Klasse mit 545 Ringen an Paul Krasenbrink. In der Altersklasse gingen die Plätze 16 an Hans Klinkenberg (556), 21 an Ludger Schmeink (547) und 27 an Georg Fahrland mit 529 Ringen.

BBC: Sieg für Kreling, Pech für Klinkenberg 22.1.09



Pascal Kreling holte mit dem Compoundbogen den ersten Platz. FOTO: BBC

GELSENKIRCHEN/BOCHOLT (bri) Mit hervorragenden Leistungen kehrte eine kleine Delegation des Bocholter Bogenschützen Clubs (BBC) vom 42. Gelsenkirchener Hallenchampionat zurück, wie Hans Wewering vom BBC mitteilte. In der Schützenklasse Compound erzielte Marcel Platzmann mit 581 von 600 möglichen Ringen den zweiten Platz des 22-köpfigen Starterfeldes. Diese Leistung bedeutete persönliche Bestleistung. Eine solche schossen auch die Junioren Pascal Kreling und Kai Hemming. Kreling erzielte mit 564 Ringen den ersten Platz und verwies dabei den ehe-

maligen deutschen Meister und Ex-Bocholter Marvin Jahn (Herne) auf den zweiten Platz. Kai Hemming, der erst vor einigen Monaten vom Recurve- zum Compoundbogen wechselte, wurde mit 554 Ringen Fünfter. In der Mannschaftswertung bedeutete die Leistung dieser drei Schützen mit 1699 Ringen Platz drei hinter dem BSV Hamm und dem BSC Herne.

In der Damenklasse Compound holte sich Christa Kreling mit 552 Ringen den dritten Platz. Kirsten Lange wurde mit 546 Ringen Vierte und Sandra Klinkenberg mit 476 Sechste. In der Damenaltersklasse

erzielte Lisabeth Vogel mit 539 Ringen den zweiten Platz. Pech hatte Hans Klinkenberg in der Altersklasse Compound. Klinkenberg hatte sich im ersten Durchgang mit 278 Ringen einen guten sechsten Platz erstritten. Beim zweiten Schuss des zweiten Durchgangs riss Klinkenberg ein Teil der Bogensehne, wobei er sich die Lippe aufschlug. Klinkenberg musste leider verletzungsbedingt aufgeben.

Mit den sehr guten Leistungen schauen die Sportler des BBC den am Wochenende in Dortmund stattfindenden Landesmeisterschaften hoffnungsvoll entgegen.

BBC räumt auf Bezirksebene ab

Der **Bocholter Bogenschützen-Club** dominierte die Titelkämpfe in Ibbenbüren. In den Einzel- und Mannschaftswettbewerben sprangen **sehr viele Podestplätze** heraus.

VON MATTHIAS GRÜTTER

BOCHOLT/IBBENBÜREN Bei den Bezirksmeisterschaften im Bogenschießen war der Bocholter Bogenschützen-Club (BBC) der dominierende Verein, berichtet Hans Wewering, der Pressewart des BBC. Mit dem Compoundbogen gewann Marcel Pläßmann in der Schützenklasse, der sich mit 580 von 600 möglichen Ringen und 15 Ringen Vorsprung durchsetzte. Platz sieben ging an Paul Krasenbrink mit persönlicher Bestleistung von 550 Ringen. In der Damenklasse gewann Petra Urbahn mit 573 Ringen, vor der drittplatzierten Birgit Pläßmann (556). Den Sieg in der Jugendklasse holte sich Niklas Vogel (544), Vierter wurde David Belting (504). Alle Treppchenplätze gingen in der Juniorenklasse an den BBC. Marion Bleker gewann vor Pascal Kreling mit gleicher Ringzahl von 554, jedoch mit zwei Zehnern mehr auf dem Konto. Platz drei ging an Kai Hemming (549). Bei den Mannschaftswertungen Compound holte sich der BBC alle Titel. In der Da-

INFO

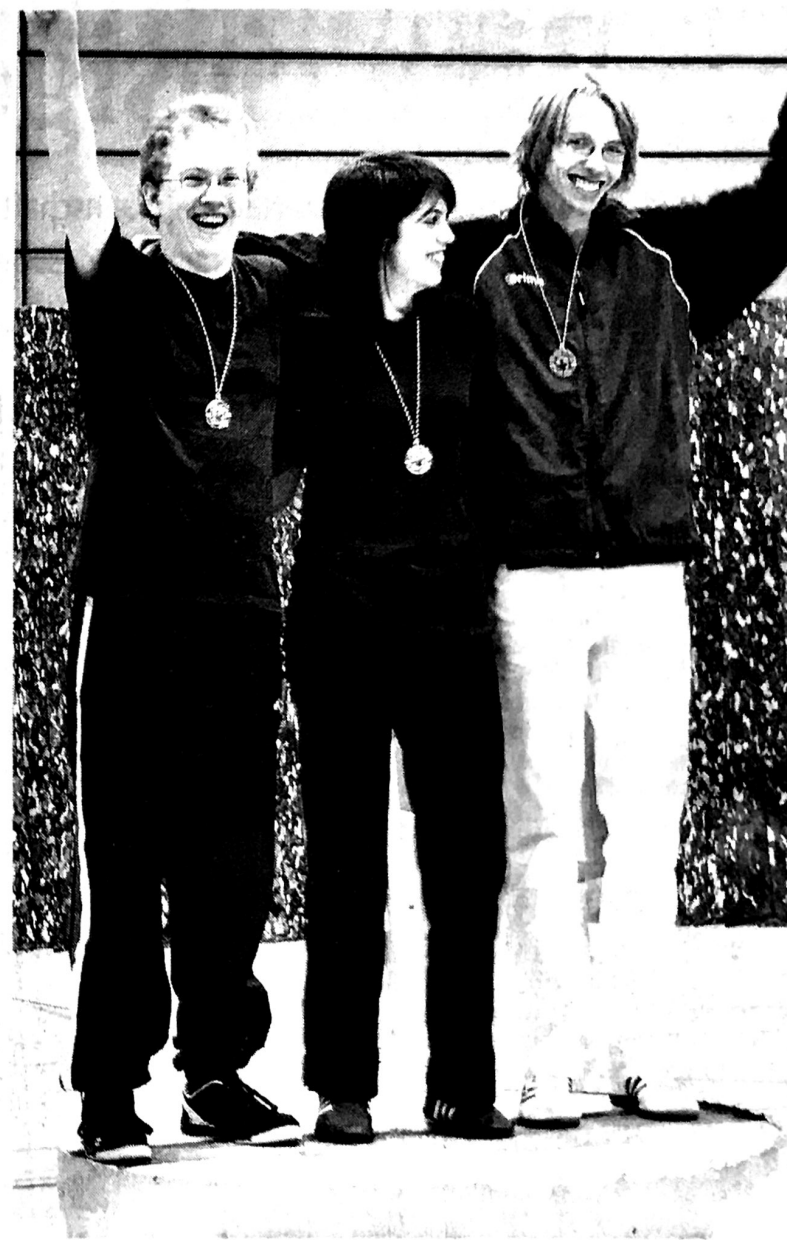
Starke Bilanz

Mit **36 Schützen** war der BBC nach Ibbenbüren gereist und holte 19 Treppchenplätze. Neun Siege, sieben zweite und drei dritte Plätze sprangen heraus. Mit 235 Schützen aus 18 Vereinen hatte diese Bezirksmeisterschaft eine Rekordbeteiligung, teilte der BBC-Pressewart **Hans Wewering** mit.

menklasse wurden Birgit Pläßmann (556), Kirsten Lange (548) und Christa Kreling (546) Bezirksmeister vor der zweiten Mannschaft des BBC, die in der Besetzung Petra Urbahn (573), Lisbeth Vogel (543) und Sandra Klinkenberg (486) 1602 Ringe erreichten. Neben dem Titel in der Juniorenklasse, der sich aus den drei ersten Platzierungen in der Einzelwertung ergab, siegte auch die Mannschaft in der Schützenklasse in der Besetzung Reiner Urbahn (558), Marcel Pläßmann (580) und Paul Krasenbrink (550).

Platz fünf ging an den BBC II in der Besetzung Hans Klinkenberg (552), Ingo van den Berg (546) und Georg Fahrland (528). Mit dem Recurvebogen gewann Janis Krasenbrink mit der höchsten Ringzahl von 554 in dieser Bogenart den Bezirksmeistertitel in der Juniorenklasse. Frank Joormann wurde Vierter (509).

In der Jugendklasse wurde die Mannschaft in der Besetzung Sven Lyra (438), Lars Kortenhorn (402) und Simon van den Berg (392) Vizemeister. Ebenfalls Vizemeister wurden die Schüler A mit Felix Buthmann (497), Leon Fiebig (396) und Simon Wienand. Sonja Besten gewann bei den Schülerinnen A (535). Zwei Treppchenplätze gab es bei Schülern C. Platz zwei ging an Dania Krasenbrink (398) vor Lukas Stenneken (301). In der Schützenklasse Recurve ging Platz zwei an Ralf Hemming (549), dem ein Ring zum Titel fehlte. Die Mannschaft der Schützenklasse errang in der Besetzung Ralf Hemming, Christoph Schnoklake und Stefan Rawie mit 1473 Ringen den zweiten Platz.



Pascal Kreling, Marion Bleker und Kai Hemming (von links) vom Bocholter Bogenschützen-Club wussten in Ibbenbüren zu überzeugen. FOTO: BBC

Reha-Sportabteilung des BBC war das stärkste Team



Das Team des BBC (vorne von links): Simon Weiß, David Belting, Ingo van den Berg, Tobias Tanara; (hinten von links) Petra Urbahn, Ludger Schmeink, Reiner Urbahn und Marianne Fahrland.

FOTO: BBC

BOCHOLT/LEVERKUSEN (bri) Bei den Bezirksmeisterschaften im Bogenschießen des Behinderten-Sportverbandes Nordrhein Westfalen in Leverkusen-Opladen war die Reha-Sportabteilung des Bocholter Bogenschützen-Clubs (BBC) das stärkste Team der acht angetretenen Vereine, wie Hans Wevering vom BBC mitteilte. Einmal mehr unterstrich Petra Urbahn mit 574 Ringen in der Damenklasse Compound ihre Klasse und war Garant – mit der höchsten Ringzahl der gesamten Meisterschaft – für den Mannschaftstitel in der Compoundwertung. Komplettiert wurde die Mannschaft durch Ingo van den Berg (549) und Reiner Urbahn (552). Für Reiner Urbahn bedeutete diese Leistung auch den Titel in der Altersklasse, gefolgt von Ingo van den Berg und Ludger Schmeink (545).

In der Jugendklasse Compound siegte David Belting mit neuer persönlicher Bestleistung von 534 Ringen konkurrenzlos. Diese Leistung hätte sogar gereicht, um die Schützenklasse mit einem Ring Vorsprung für sich zu entscheiden. David Belting und Ludger Schmeink bildeten gemeinsam mit Marianne Fahrland die zweite Mannschaft

des BBC, die den dritten Platz belegte. In der Schützenklasse Recurve siegte Tobias Tanara mit sehr guten 472 Ringen. Der dritte Rang ging an Simon Weiß, dem mit 239 Ringen nur 16 Ringe zur Vizemeisterschaft fehlten.

Zuvor hat der BBC seine Vereinsmeister für diese Hallensaison ermittelt. Insgesamt 56 Schützen haben sich an dem Wettkampf beteiligt. Zu den hervorstechenden Ergebnissen zählten mit dem Compoundbogen die von Petra Urbahn (574), Birgit Pläßmann (560), Marcel Pläßmann (573) und in der Junior die von Pascal Kreling (558). Mit dem Recurvebogen konnte Ralf Hemming (555) gefallen.

Am Wochenende finden die Bezirksmeisterschaften des Westfälischen Schützenbundes in Ibbenbüren statt. Dort werden 36 Bocholter Bogenschützen an den Start gehen. Ebenfalls am Wochenende steigt in Amsterdam das weltweit bedeutendste Bogenturnier mit Schützen aus 29 Nationen. Dort werden drei Bocholter an die Schießlinie gehen. „Ich hoffe nur, dass Marcel Pläßmann, Petra Urbahn, und Ralf Hemming nicht zu viel Respekt vor den großen Namen haben werden“, so Wevering.

2.11.08

Auch der BBC kommt an den Hünting

BOCHOLT (bri) Neben dem TV und TV Phönix Bocholt sowie der DJK TuS Stenern wird in Kürze ein weiterer Verein im Sportpark Hünting eine Art neues Zuhause finden. Der Sportausschuss stimmte jetzt in seiner jüngsten Sitzung im Vereinsheim des VfL 45 Bocholt einem Antrag des Bocholter Bogenschützen Clubs (BBC) zu, ihm 4000 Euro zu gewähren, um ein Gebäude an der Radrennbahn in Eigenleistung als Schießanlage umzubauen. Außerdem erhält der BBC einen jährlichen Mietzuschuss von 1800 Euro.

Ursprünglich hatte der Verein geplant, auf seinem Vereinsgelände am Finkenbergr eine Bogenschießhalle zu errichten. Im August 2007 war vom BBC daher ein Förderantrag an die Sportverwaltung gestellt worden, in dem bei Baukosten von 135 000 Euro ein städtischer Zuschuss von 50 000 Euro beantragt wurde. Da das Gelände aber auch als Überschwemmungsgebiet ausgewiesen ist, wäre eine Umsetzung des Baus frühestens in einigen Jahren möglich gewesen. Nun aber habe plötzlich eine ehemals vom Grünflächenamt genutzte Fahrzeughalle mit Nebenräumen im Bereich der Radrennbahn zur Verfü-

Schützen des BBC erfolgreich

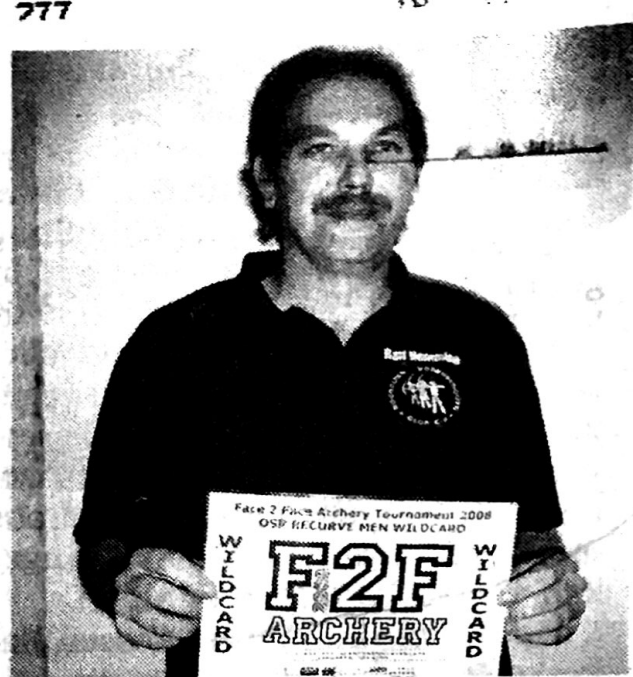
BOCHOLT/OBERHAUSEN/AMSTERDAM

(grü) Die Aktiven des Bocholter Bogenschützen-Clubs (BBC) sind erfolgreich in die Wintersaison in der Halle gestartet. Beim Oberhausener Hallen-Championat gingen 15 BBC-Schützen an die Schießlinie, teilte der Pressewart Hans Wewering jetzt schriftlich mit.

Bei den Schülerinnen A belegte Sonja Besten mit dem Recurvebogen mit 469 Ringen den dritten Platz. Janis Krasenbrink wurde mit 538 Ringen in der Juniorenklasse Achter. Krasenbrink hatte im ersten Durchgang 280 Ringe geschossen und legte dann 258 Ringe nach. Wewering: „Hätte er die Leistung des ersten Durchgangs halten können, wäre sogar ein Platz unter den ersten fünf des 29-köpfigen Starterfeldes möglich gewesen.“

In der Schützenklasse Compound belegte Marcel Pläßmann mit 565 Ringen den achten Platz und Bastian Urbahn wurde mit 553 Ringen 13. Treppchenplätze errangen die Damen mit dem Compoundbogen. So holte Christa Kreling mit 554 Ringen den zweiten und Kirsten Lange mit 547 Ringen den dritten Rang. Platz sieben ging in dieser Klasse an Sandra Klinkenberg, berichtet Hans Wewering.

In der Damen-Altersklasse holte Petra Urbahn den ersten Platz mit sehr guten 571 Ringen, gefolgt von Lisbeth Vogel mit 550 Ringen auf Platz zwei. In der Herren-Altersklasse ging Rang neun an Hans Klinkenberg (552) und Platz 14 an Reiner Urbahn (545). Den siebten Rang (494) in der Seniorenklasse belegte Theo Lörwing. Erfreulich war das Ergebnis in der gemischten Juniorenklasse Compound, in der Pascal Kreling mit 558 Ringen Dritter und Marion Bleker mit 556 Ringen Vierte wurden.



Ralf Hemming vom BBC.

FOTO: BBC

■ Ralf Hemming vom BBC erkämpfte sich in Amsterdam eine Wildcard für das „Face-to-Face-Turnier“, das weltweit bedeutendste Bogenturnier, welches alle zwei Jahre ausgetragen wird, so Hans Wewering. In der Qualifikation gingen 26 Bogenschützen aus Deutschland, Italien, Belgien, Finnland und den Niederlanden an den Start, um sich eine der vier begehrten Wildcards zu sichern. Geschossen wurde permanent im direkten Vergleich Mann gegen Mann, daher auch der Name des Turniers.

Den Vorkampf beendete Hemming als Gruppendritter. Direkt für das Finale konnten sich jeweils nur die beiden Ersten der fünf Gruppen qualifizieren. Aufgestockt wurde das Feld der Achtelfinalisten mit den sechs weiteren Ringbesten.

In der ersten Finalrunde traf Hemming auf den Niederländer Raymond Brink und setzte sich klar mit 4:1 gewonnenen Duellen durch. Jetzt galt es die Matches (best of seven) gegen Federico Rubini aus Italien für sich zu entscheiden. Während der Italiener Nerven zeigte und sich zwei Fehlschüsse erlaubte, schoss Ralf Hemming souverän und gewann mit 4:2 eine der ersehnten Wildcards.

Das Turnier in Amsterdam findet vom 5. bis 7. Dezember statt. Dort starten die Topschützen aus 29 Nationen. Bereits gesetzt ist auch die amtierende Deutsche Meisterin aus Bocholt, Petra Urbahn. Am 9. November hat auch Marcel Pläßmann, ebenfalls BBC, die Chance eine Wildcard in der Klasse Compound zu erkämpfen.



LOKALER SPORT

Platzmann scheitert am späteren Meister

BOCHOLT/HOHENHAMELN (bri) Bei den deutschen Meisterschaften im Bogenschießen traten jetzt in Hohenhameln bei Hildesheim vier Sportler des Bocholter Bogenschützen-Clubs (BBC) an, wie Hans Wewering vom BBC mitteilte. Marcel Platzmann belegte einen guten sechsten Platz. Achte wurde Petra Urbahn. Lisbeth Vogel und Christa Kreling erreichten das Finale der besten 32 Schützinnen.

Marcel Platzmann erzielte in der Qualifikationsrunde 679 Ringe und erreichte als 24. das Finale der besten 32 Schützen. In der Runde der letzten 16 traf Platzmann auf Manfred Busse von der BS Grün-Weiß Kassel. Von den 120 im Finale möglichen Ringen erreichten beide Schützen 116 Ringe. Dadurch wurde ein Stechen mit einem zu schießenden Pfeil erforderlich, was Platzmann mit 10:9 für sich entschied. Im Achtelfinale galt es nun, Markus Laube von der BSC Garbsen zu schlagen. Auch hier erzielten beide Schützen 116 Ringe. Platzmann behielt erneut im Stechen die Nerven und schoss eine Zehn, Laube eine Neun. Damit trat Platzmann im Viertelfinale gegen Paul Titscher (Rot-Weiß Hamm) an, der in der Qualifikationsrunde mit 707 Ringen einen neuen deutschen Rekord erzielte. Platzmann musste sich dem späteren deutschen Meister um drei Ringe geschlagen geben und erzielte letztendlich den sechsten Platz.

Zeltlager des BBC kommt an

BOCHOLT (grü) Bereits zum fünften Mal hat der Bocholter Bogenschützen-Club (BBC) für seine jugendlichen Schützen ein Zeltlager ausgerichtet. Das dreitägige Lager fand auf der eigenen Anlage statt und wurde in diesem Jahr gemeinsam mit 25 Teilnehmern aus den Niederlanden ergänzt, teilte Hans Wewering, Pressewart des Bocholter Bogenschützen-Clubs, mit.

„Die rund 50 jugendlichen Bogenschützen haben gemeinsam



Die **Bocholter Kinder** und die Gäste aus den Niederlanden hatten bei der **Euregio-Maßnahme** sehr viel Spaß.

FOTO: BBC

trainiert, gespielt und gegrillt. Ein Besuch des Freizeitbades Bahia stand ebenso auf dem Programm wie eine bei sonnigem Wetter

durchgeführte Wasserschlacht“, so Wewering. Gefördert wurde diese grenzüberschreitende Aktion durch die Euregio durch eine 250-Euro-

Spende. Für das nächste Jahr wurden die Bocholter zu einem Gegenbesuch nach Haaksbergen in den Niederlanden eingeladen.

BALLGEFLÜSTER

VfL Rhede II legt seinen Vorbereitungsplan vor

Carsten Hiebing, der Trainer des Bezirksligisten VfL Rhede II, hat den Vorbereitungsplan für die neue Spielzeit 2008/2009 vorgelegt. Los geht es wie immer mit einem Wandertag. Am Freitag, 4. Juli, ist der Treffpunkt um 18 Uhr am Clubheim des VfL Rhede. Das erste Training findet dann am Montag, 7. Juli, um 19 Uhr statt. Forgende Freundschaftsspiele hat Carsten Hiebing für den VfL Rhede II abgeschlossen: 19. Juli, VfR Mehrhoog, um 15 Uhr (H); 20. Juli, DJK Barlo, um 14 Uhr (H); 23. Juli, SV Krechting, um 19 Uhr (A); 25. Juli, SV Hamminkeln, um 19 Uhr (H); 2. August, FC Olympia Bocholt, um 15 Uhr (H); 5. August, SuS Stadtlohn, um 19.15 Uhr (A); 9. August, SC Südlohn, um 16 Uhr (A).

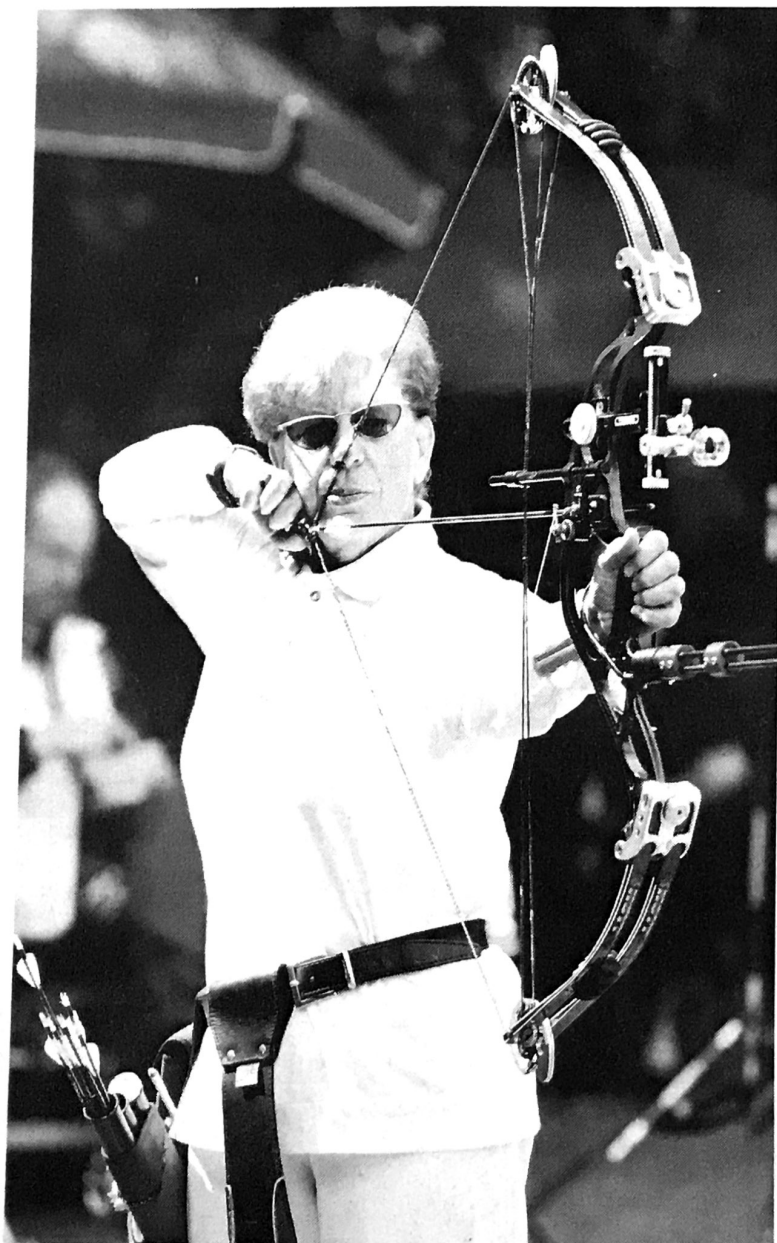
-grü-

BOGENSCHIESSEN

BEZIRKSMEISTERSCHAFTEN ERGEBNISSE DES AUSRICHTERS BOCHOLTER

BOGENSCHÜTZEN-CLUB

Schützenklasse Recurve: 2. Ralf Hemming (574); 3. Christoph Schnoklake (561); 5. Jan Lauterbach (530); 17. Paul Krasenbrink (392); Schüler A: 6. Simon van den Berg (507), Schülerinnen A: 2. Sonja Besten (507); Schüler B: 4. Leon Fiebig (333); 5. Simon Goschau (293), Schüler C: 4. Dania Krasenbrink (481), Jugendklasse: 1. Maik Dunkerbeck (528); 4. Lars Kortenhorn (443), Juniorenklasse: 4. Kai Hemming (483); 5. Janis Krasenbrink (477); 6. Frank Joormann (475) Schützenklasse Compound: 1. Marcel Pläßmann (685), 6. Bastian Urbahn (595); Damenklasse Compound: 1. Petra Urbahn (659); 2. Kirsten Lange (616); 4. Lisbeth Vogel (606); 5. Christa Kreling (603); 6. Birgit Pläßmann (599) 8. Sandra Klinkenberg (585); Jugendklasse Compound: 1. Niklas Vogel (628); 5. David Belting (541); Juniorenklasse: 2. Marion Bleker (636); 3. Pascal Kreling (630); Altersklasse Compound: 5. Hans Klinkenberg (652); 7. Reiner Urbahn (632); 10. Norbert Miller (601).



Lisbeth Vogel vom ausrichtenden **Bocholter Bogenschützen-Club** steuerte auf Bezirksebene gute Resultate bei.

FOTO: KEN

15 Medaillenplätze für BBC-Schützen

Auf der heimischen Anlage am Finkenberg räumten die Bocholter auf **Bezirksebene** ab. Die **Bogenschützen** stellten damit das stärkste Team. **17 Vereine** waren am Start.

VON MATTHIAS GRÜTTER

BOCHOLT Der Bocholter Bogenschützen-Club (BBC) hat auf den Bezirksmeisterschaften im Bogenschießen abgeräumt, die er auf der eigenen Anlage am Finkenberg ausgerichtet hatte. Die Bocholter holten mit 15 Treppchenplätze die meisten Medaillen. Die Titelkämpfe des Bezirks Münsterland im Bogenschießen fanden bei guten Bedingungen statt, teilte der BBC-Pressewart Hans Wewering mit.

125 Schützen aus 17 Vereinen fanden den Weg nach Bocholt, um in zwei Durchgängen ihre Bezirksmeister zu ermitteln. Geschossen wurden 72 Wertungspfeile auf einer Zehner-Ringscheibe. Unterschieden wurde in den Bogenarten Recurve und Compound. Für die höchste Tagesleistung bei den Herren Compound sorgte Marcel Plaßmann mit hervorragenden 685 Ringen. Dabei schoss plaßmann 43 Zehner, 23 Neuner und sechsmal die Acht. Wewering: „Das ist deutsche Spitzenklasse.“ Neben dem Einzeltitel erzielte Plaßmann mit seinen Vereinskollegen Reiner Urbahn (632) und Bastian Urbahn (595) auch den Titel in der Mann-

INFO

Seit fast 40 Jahren aktiv

Lisbeth Vogel hatte 1969 den Verein **Bocholter Bogenschützen-Club** mit gegründet und war mit 70 Jahren die älteste Teilnehmerin der Bezirkstitelkämpfe.

schaftswertung.

In der Damenklasse Compound gingen zwei Bocholter Mannschaften an den Start, die den Doppeltitel holten. Platz eins ging an den BBC 1 in der Besetzung Petra Urbahn (659), Christa Kreling (603) und Birgit Plaßmann (599). Für Petra Urbahn, die amtierende Deutschen Hallenmeisterin, bedeutete dies auch zugleich den Meistertitel in der Einzelwertung. Platz zwei der Einzelwertung ging an Kirsten Lange mit 616 Ringen. Gemeinsam mit Lisbeth Vogel (606) und Sandra Klinkenberg (585) holte Lange den zweiten Platz in der Mannschaftswertung.

In der Juniorenklasse Compound gingen die Plätze zwei an Marion Bleker (636) und drei an Pascal Kreling, der mit 630 Ringen persönli-

che Bestleistung schoss. Bezirksmeister in der Jugendklasse Compound wurde Niklas Vogel mit 628 Ringen. Bei den Schützen Recurve erreichte Ralf Hemming mit 574 Ringen nicht sein selbst gestecktes Ziel von 600 Ringen. Dennoch bedeutete diese Leistung die Vize-meisterschaft. Platz drei ging an Christoph Schnoklake mit 561 Ringen. Schnoklake hatte sogar in der ersten Hälfte des Turniers 302 Ringe erzielt, konnte diese überraschend hohe Leistung jedoch nicht halten. Jan Lauterbach (530) komplettierte das Team des Bocholter Bogenschützen-Clubs und mit 1665 Ringen wurde souverän der Mannschaftstitel eingefahren.

Ebenfalls Bezirksmeister wurde in der Jugendklasse Maik Dunkerbeck mit 528 Ringen. Dunkerbeck lag zur Hälfte des Wettkampfes auf Platz zwei, steigerte sich jedoch im zweiten Durchgang um 40 Ringe und hatte zum Schluss 23 Ringe Vorsprung zum Zweitplatzierten Simon Andrup aus Warendorf. Sonja Besten schoss in der Schülerinnenklasse A 465 Ringe und wurde Zweite, berichtete der BBC-Pressewart Hans Wewering.

Ergebnisse Rubrik Bogenschießen

4.6. 08

Marcel Pläßmann sorgt für den Höhepunkt



Marcel Pläßmann überzeugte bei den Vereinsmeisterschaften des **BBC**. FOTO: BBC

BOCHOLT (bri) Bei den Vereinsmeisterschaften des Bocholter Bogenschützen-Clubs (BBC) sorgte Marcel Pläßmann für die Top-Leistung des Tages. Er siegte in der Schützenklasse Compound mit 682 Ringen. Dabei schoss Pläßmann 38 Mal die Höchstpunktzahl zehn, 30 Mal die Neun und viermal die Acht. „Das ist deutsche Spitzenklasse“, so der Pressewart Hans Wewering vom BBC.

In der Damenklasse mit gleichem Bogen schoss Petra Urbahn ebenfalls sehr respektable 660 Ringe. Die Juniorenklasse Compound wurde von Marion Bleker mit neuer persönlicher Bestleistung von 642 Ringen vor Pascal Kreling mit 622

Ringen gewonnen. Hans Klinkenberg musste sich mit 642 Ringen dem Bocholter Neuzugang Reiner Urbahn (650) um acht Ringe geschlagen geben.

Mit dem Recurve-Bogen siegte Ralf Hemming in der Schützenklasse mit 603 Ringen. Insgesamt nahmen 51 Schützen in den unterschiedlichen Klassen an dieser, bei optimalem Wetter, ausgetragenen Vereinsmeisterschaft teil. Bereits in zwei Wochen findet auf der Bocholter Bogensportanlage Am Finkenbergr die Meisterschaft des Bezirks Münsterland statt, bei der mehr als 140 Schützen aus zwölf Vereinen erwartet werden.

Ergebnisse Rubrik Bogenschießen

ERGEBNISSE

BOGENSCHIESSEN

VEREINSMEISTERSCHAFTEN DES BOCHOLTER BOGENSCHÜTZEN-CLUBS

4.6.08
Schützenklasse Recurve: 1. Ralf Hemming (603), 2. Jan Lauterbach (521), 3. Paul Krasenbrink (466), 4. Tobias Tanara (444), 5. Dietmar Fiebig (434); **Schülerklasse A:** 1. Felix Buthmann (565), 2. Simon van den Berg (502); **Schülerinnen A:** 1. Sonja Besten (392); **Schülerklasse B:** 1. Leon Fiebig (354), 2. Simon Goschau (239); **Schülerklasse C:** 1. Dania Krasenbrink (477), 2. Lukas Steneken (471), **Jugendklasse:** Maik Dunkerbeck (523), 2. Lars Kortenhorn (418); **Juniorrenklasse B:** 1. Janis Krasenbrink (521), 2. Frank Joormann (487), 3. Kai Hemming (448). **Seniorenklasse Compound:** 1. Theo Lörwink (562); **Damen:** 1. Petra Urbahn (660); 2. Kirsten Lange (633); 3. Lisbeth Vogel (624), 4. Christa Kreling (603), 5. Birgit Pläßmann (591), 6. Sandra Klinkenberg (539); **Schützenklasse:** 1. Marcel Pläßmann (682), 2. Bastian Urban (622); **Jugendklasse:** 1. Niklas Vogel (586), 2. David Belting (563); **Juniorrenklasse:** 1. Marion Bleker (642), 2. Pascal Kreling (622); **Altersklasse:** 1. Reiner Urbahn (660); 2. Hans Klinkenberg (642), 3. Josef Vogel (597), 4. Norbert Miller (582), 5. Georg Fahrland (579). **Sonderklasse 30m:** 1. Jörg Haae (624), 2. Ludwig Haar (552), 3. Mathis Konkel (547), 4. Marianne Fahrland (535), 5. Niklas Goschau (501), 6. Sven Lyra (494) 7. Simon Weiß; **Sonderklasse 15m:** 1. Hendrik Schmeink (463); 2. Jonathan Hermann (429); 3. Tim Trude (366), 4. Hendrik Keiten-Schmitz (310) 5. Philip Schmeink (304).

BBC-Schützen legen guten Start hin

BOCHOLT/DUISBURG (grü) Der Bocholter Bogenschützen-Club (BBC) hat auf der eigenen Anlage die Sommersaison eröffnet. Erstmals gab es bei diesem Turnier eine Familienwertung. Neben den Einzelstartern haben sich elf Familienteams gemeldet. „Bei optimalen Bedingungen wurden zum Teil Höchstleistungen erbracht“, sagte BBC-Pressewart Hans Wewering.

Marcel Plassmann erzielte in der Schützenklasse mit dem Compoundbogen den ersten Platz mit herausragenden 673 Ringen. Weitere Platzierungen aus Bocholter Sicht waren: 3. Harald Jahn (636), 4. Reiner Urbahn (625), 5. Ingo van den Berg (615) und 7. Bastian Urbahn (582). In der Damenklasse siegte Petra Urbahn (644) vor Christa Kreling (591) und Birgit Plassmann (590). Spannend ging es in der Juniorenklasse zu. Dort siegte Pascal Kreling mit 622 Ringen

vor dem jetzt für die DJK Stadtlohn startenden Marvin Jahn mit 621 Ringen. Platz drei ging wieder an den BBC an Marion Bleker (583).

Auch die Schützen mit dem Recurvebogen machten mit tollen Leistungen auf sich aufmerksam. Ralf Hemming siegte mit 587 Ringen, Platz drei ging an Christoph Schnoklake (549) und Platz sieben an Paul Krasenbrink (463). In der Schülerklasse A erreichte Simon van den Berg mit 559 Ringen den ersten Platz. Janis Krasenbrink (531) siegte vor Kai Hemming (462) in der Juniorenklasse. Seine Schwester Dania Krasenbrink erzielte mit sehr guten 569 Ringen bei den Schülern C den ersten Platz.

Genutzt wurde diese Veranstaltung von einer Stuttgarter Schule, die mit zwölf Personen ein dreitägiges Trainingslager auf der Bocholter Bogensportanlage absolviert hatte. Für diese Schüler und Lehrer

wurde im Turnier eine Sonderklasse eingerichtet, da der Ausbildungsstand noch keine weiten Entfernungen zuließ. Sonja Besten, die erst seit fünf Wochen dem BBC angehört, startete ebenfalls in dieser Klasse und gewann mit 575 Ringen.

Die Reha-Sportabteilung des BBC hat in Duisburg mit sechs Startern an der Bezirksmeisterschaft des Behindertensports Nordrhein Westfalen teilgenommen. Dort wurden vier Meistertitel errungen werden. Bezirksmeister in der großen Distanz wurde in der Damenklasse Petra Urbahn und in der Schützenklasse Ingo van den Berg. Bei der verkürzten Distanz, der so genannten short-metric, siegte Marianne Fahrland bei den Damen und David Belting in der Jugend. In der Mannschaftswertung musste sich der BBC der BSG Duisburg Buchholz geschlagen geben und erreichte Rang zwei.



Auf der vereinseigenen Anlage eröffneten die **Bocholter Bogenschützen** mit guten Leistungen die **neue Sommersaison**.
FOTO: BBC

David Belting holt sich die deutsche Meisterschaft

BOCHOLT/MÜLHEIM/DORTMUND (bri)

Bei den deutschen Meisterschaften im Bogenschießen der Menschen mit Behinderungen wurde David Belting von dem Bocholter Bogenschützen Club (BBC) deutscher Meister in der Jugendklasse Compound. Diese Meisterschaft des Deutschen Behindertensportverbandes fand in Mülheim an der Ruhr statt. Ingo van den Berg (BBC) erkämpfte sich in der Schützenklasse Compound die Vizemeisterschaft. Aus den anfänglich sechs ringgleichen Schützen kristallisierte sich zur Hälfte des Turniers ein Dreikampf heraus. Van den Berg schoss mit 560 Ringen persönliche Bestleistung und musste sich nur Michael Arenz von der BSC Lingen (565) geschlagen geben. Platz drei ging mit 553 Ringen an Dirk auf dem Kampe von der BSC Werlte, wie Hans Wewering vom BBC mitteilte.

In der Damenaltersklasse Compound schoss Ute Klinkenberg, die für die RBSG Rhede startet, 513 Ringe und wurde damit deutsche Vizemeisterin. Diese relativ hohe Ringzahl kam für Klinkenberg eigentlich völlig überraschend, da sie aufgrund einer schweren Erkrankung fast ohne Training zu diesem

Turnier angereist war. Hier zahlte sich ihre jahrelange Erfahrung schließlich aus.

Bereits am vorletzten Wochenende endete für die meisten Bocholter Bogenschützen die Hallensaison beim Championatsturnier in Dortmund. Bei dem letzten der fünf Turniere belegte Laura Jahn in der weiblichen Jugend mit dem Recurvebogen den ersten Platz mit 511 Ringen. In der Gesamtwertung aller Turniere wurde sie damit Zweite. Ebenfalls den zweiten Rang in der Gesamtwertung sicherte sich Janis Krasenbrink in der männlichen Jugend. Seine Schwester Dania Krasenbrink holte sich bei den Schülerinnen C sogar den Gesamtsieg. Bei den Schützen mit dem Compoundbogen belegte Kirsten Lange in der Damenklasse in Dortmund mit 546 Ringen den zweiten Platz, direkt gefolgt von Christa Kreling, die auf 533 Ringe kam. Diese gute Platzierung konnte von beiden Damen auch in der Gesamtwertung erreicht werden.

In der Damenaltersklasse unterstrich Lisbeth Vogel mit 547 Ringen ihre derzeit gute Form und wurde sowohl in Dortmund als auch in der Gesamtwertung am Ende Zweite.



Treffer sicher: **David Belting** darf sich deutscher Meister in der **Jugendklasse Compound** nennen.

FOTO: BBC

4.308

Bogenschießen: Siege für Krasenbrink und Vogel

BOCHOLT/BOTTROP (grü) Die 15 Aktiven des Bocholter Bogenschützen Clubs (BBC) schnitten beim vierten Hallenchampionat in Bottrop gut ab und errangen sechs Treppchenplätze. Ganz oben standen die jüngste und die älteste der Bocholter Schützinnen, teilte BBC-Pressewart Hans Wewering mit.

Dania Krasenbrink siegte bei den Schülerinnen C mit 405 Ringen. Mit einer ganz fantastischen Leistung von 553 Ringen errang die kürzlich 70 Jahre alt gewordene Lisbeth Vogel den ersten Platz in der Damenaltersklasse Compound. Jeweils einen dritten Platz holten die Jugendlichen Laura Jahn mit 475 Ringen und Maik Dunkerbeck mit 532 Ringen. Bemerkenswert waren die 276 Ringe von Dunkerbeck in der ersten Hälfte des Turniers.

Einen zweiten Platz in der Juniorenklasse erkämpfte sich Janis Krasenbrink mit erstklassigen 542 Ringen. Bei den Damen mit dem Compoundbogen ging der zweite Platz an Kirsten Lange mit 557 Ringen direkt vor Christa Kreling mit 549 Ringen. Die Compoundmannschaft errang in der Besetzung Marcel Pläßmann, Hans Klinkenberg und Kirsten Lange einen dritten Platz mit 1694 Ringen.

Alle Ergebnisse aus Bocholter Sicht: Schützenklasse Recurve: 5. Ralf Hemming (552), 19. Paul Krasenbrink (421), Schüler A Recurve: 7. Felix Buthmann (500), Schülerinnen C: 1. Dania Krasenbrink (405), Jugendklasse: 3. Maik Dunkerbeck (532), weibliche Jugend: 3. Laura Jahn (475), Juniorenklasse: 2. Janis Krasenbrink (542), 18. Kai Hemming (434), Schützenklasse Compound: 5. Marcel Pläßmann (569), 14. Harald Jahn (550), Damenklasse Compound: 2. Kirsten Lange (557), 3. Christa Kreling (549), 5. Hans Klinkenberg (485), Comp. 5. Hans Klinkenberg (530), Damen Altersklasse: 1. Lisbeth Vogel (553), Seniorenklasse: 1. Herbert Miller (530).

Bochum

Zwei Landestitel für den BBC

BOCHOLT/DUISBURG (bri) Bei den Landesmeisterschaften im Bogenschießen des Behinderten-Sportverbandes Nordrhein-Westfalen (BSNW) holte die Reha-Sportabteilung des Bocholter Bogenschützen Clubs (BBC) zwei Titel. Bei der in Duisburg-Mündelheim durchgeführten Meisterschaft gingen Schützen aus Aachen, Attendorn, Duisburg, Mühlheim, Opladen, Moers, Neukirchen-Vlyn, Krefeld, Rhede, Reken und Bocholt an den Start, teilte Hans Wewering vom BBC mit.

David Belting (BBC) siegte mit Einstellung seiner persönlichen Bestleistung von 455 Ringen in der Jugendklasse Compound. Jeweils

zum Ende der beiden Durchgänge zeigte Belting einen leichten Leistungsabfall, sonst wäre ein noch höheres Ergebnis möglich gewesen. Ebenfalls den Titel des Landesmeisters sicherte sich Ingo van den Berg (BBC) in der Schützenklasse Compound. Trotz einer im ersten Durchgang geschossenen Fahrkarte reichten die 540 Ringe klar zum Sieg vor Rolf Stöveken (SBV Reken) und dem Drittplazierten Michael Drnec (BSG Neukirchen-Vlyn).

Durch diese Meisterschaft haben sich Belting und van den Berg für die am 1. März in Mülheim stattfindende deutsche Meisterschaften des Deutschen Behindertensports qualifiziert.



Siegreich: **David Belting** (links) und **Ingo van den Berg**.

FOTO: BBC

12.2.08

Dämpfer für die Hoffnungen des Bocholter-Bogenschützen-Clubs

Die Hoffnungen des Bocholter Bogenschützen Clubs (BBC) auf eine Trainingshalle mit den Ausmaßen von 20 mal 30 Meter auf dem Vereinsgelände am Finkenberg haben einen Dämpfer erhalten. Der Verein hatte die Stadt um einen Zuschuss von 50 000 Euro für eine rund 135 000 Euro teure Leichtbauhalle gebeten. In der Turnhalle Adenauerallee, in der der BBC derzeit wöchentlich für drei Stunden üben kann, sei ein vernünftiger Trainingsbetrieb nicht durchführbar, hieß es in der Begründung. Einen großen Teil der Arbeiten will der Verein in Eigenleistung erbringen. Sportamtsleiter Benedikt Püttmann erklärte nun im Sportausschuss aber, dass das Projekt nicht einfach zu realisieren sei, da der anvisierte Ort der Halle in einem Überschwemmungsbereich liegen würde.

14.2.08

BBC holt auf Landesebene vier Vizetitel und Bronze

BOCHOLT/DORTMUND (grü) Bei den Landesmeisterschaften in Dortmund hat der Bocholter Bogenschützen-Club (BBC) abgeräumt. Die Bocholter Schützen holten auf dem dreitägigen Turnier vier zweite Plätze und einen dritten Rang.

In der Schülerklasse C wurde Dania Krasenbrink mit 355 Ringen Siebte. Aufgrund der sehr späten Uhrzeit, der Wettkampf dauerte bis 21 Uhr, blieb die Achtjährige etwas hinter ihren Möglichkeiten zurück, so der BBC-Pressewart Hans Wewering. Die Mannschaft der Schüler A in der Besetzung Simon van den Berg, Felix Buthmann und Jan Wewering erreichte Rang sechs.

Am zweiten Wettkampftag waren die Compound-Schützen an der Reihe. In der Schützenklasse schoss Marcel Pläßmann mit 575 Ringen eine phantastische Qualifikationsrunde und lag mit nur zwei Ringen Abstand hinter dem späteren Landesmeister Axel Langweige aus Herne auf Platz zwei des 30-köpfigen Starterfeldes. Im Finale der besten 16 Schützen kam im Viertelfinale das Aus, er wurde Siebter. In gleicher Klasse belegte BBC-Neuzugang Bastian Urbahn mit 553 Ringen Platz 25. In der Damenklasse hatten sich sechs Bocholterinnen qualifiziert. In der Mannschaftswertung wurden zwei

Treppchenplätze erzielt. Der Vizemeistertitel ging an den BBC I in der Besetzung Petra Urbahn (565), Kirsten Lange (554) und Christa Kreling (549) mit 1668 Ringen vor

BBC II mit Birgit Pläßmann (559), Lisbeth Vogel (548) und Ina Engemann (541), die 1648 Ringe erzielt hatten. Im anschließenden Finale trafen die Bocholterinnen Urbahn

und Pläßmann aufeinander. Das spannende Duell entschied Urban im Stechen für sich. Nach einem glatten Sieg im Halbfinale musste Urbahn sich im Finale geschlagen geben. Petra Urbahn freute sich über die Landes-Vizemeisterschaft.

In der Altersklasse belegte Harald Jahn mit 565 Ringen Platz sechs und Ingo van den Berg wurde mit 549 Ringen 19. Mit persönlicher Bestleistung von 555 Ringen belegte Marion Bleker in der gemischtgeschlechtlichen Juniorenklasse Rang fünf. Sie belegte von den weiblichen Teilnehmern den inoffiziellen ersten Platz und ließ die zum Nationalkader gehörende Nora Schöder (Münster) hinter sich.

Am dritten Tag waren die Recurve-Schützen am Start. Vizemeister in der Jugendklasse wurde Maik Dunkerbeck (521). Ebenfalls den zweiten Platz sicherte sich Laura Jahn in der weiblichen Jugend (471). Janis Krasenbrink wurde in der Juniorenklasse B Siebter (530).

Die Landesmeisterschaften sind das Qualifikationsturnier für die Deutschen Meisterschaften, die in diesem Jahr in Hanau ausgetragen werden. Nach der Auswertung aller Bundesländer wird man in circa zwei Wochen wissen, wie viele Bocholter das Ticket zur Deutschen Meisterschaft gelöst haben.



Petra Urbahn vom Bocholter Bogenschützen-Club (rechts die Siegerin Ulrike Wiese aus Herne) sicherte sich den Vize-Landesmeistertitel.

FOTO: BBC

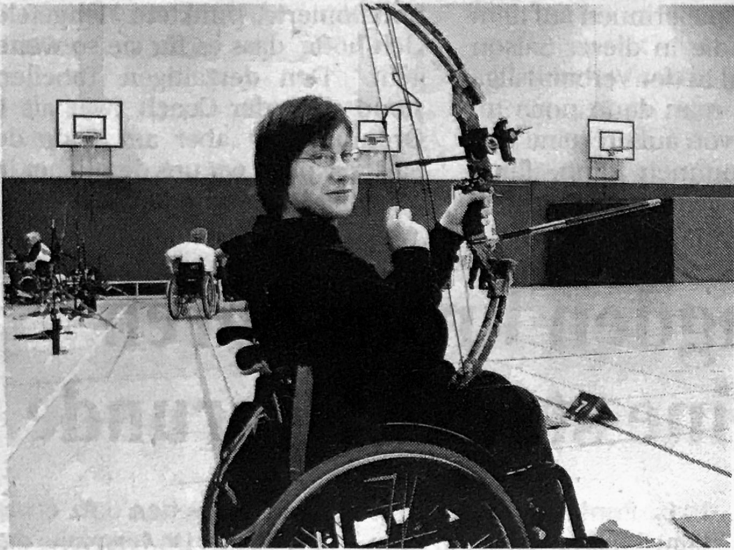
Belting und van den Berg in Leverkusen erfolgreich

BOCHOLT/LEVERKUSEN (bri)

Zum ersten Mal beteiligten sich Sportler des Bocholter Bogenschützen Clubs (BBC) an der Bezirksmeisterschaft für Menschen mit Behinderung, die am Wochenende in Leverkusen-Opladen ausgetragen wurden. Diese Teilnahme wurde durch die Gründung einer Rehasportabteilung ermöglicht. Bereits im Som-

mer hatte sich der BBC dem Behinderten Sportverband Nordrhein Westfalen angeschlossen, so Hans Wewering vom BBC. David Belting gewann in der Klasse Jugend Compound mit 449 Ringen und verbesserte seine im niederländischen Haaksbergen aufgestellte persönliche Bestleistung um zwei Ringe. Ebenfalls mit persönlicher Bestleis-

tung gewann Ingo van den Berg die Schützenklasse Compound. Mit 559 Ringen schoss van den Berg das höchste Ergebnis des Turnieres. Am kommenden Wochenende werden beide Schützen Teil der 39-köpfigen Delegation bei den Meisterschaften des Bezirks Münsterland in Warendorf sein, die vom BBC entsendet wird.



David Belting vom **BBC** gewann in Leverkusen in der Klasse Jugend Compound mit 449 Ringen. FOTO: BBC

BOGENSCHIESSEN

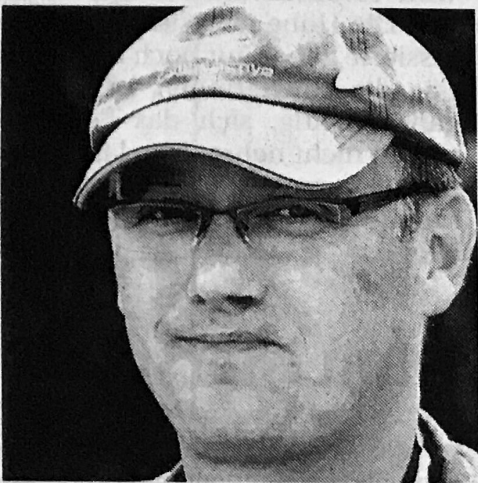
VEREINSMEISTERSCHAFTEN DES BOCHOLTER BOGENSCHÜTZEN CLUBS

Recurve: Schüler C: 1. Dania Krasenbrink (384); 2. Lukas Stenneken (356); **Schüler A:** 1. Felix Buthmann (463); 2. Simon van den Berg (457) 3. Jan Wewering (297); **Jugend:** 1. Maik Dunkerbeck (457); 2. Lars Kortenborn (445); 3. Julian Paus (358); 4. Matthes Konkel (345) 5. Stephan Gingter (241), **weib. Jugend:** 1. Laura Jahn (475), **Damenklasse:** 1. Ingrid Ter Haar (355), **Schützenklasse:** 1. Ralf Hemming (564), 2. Jan Lauterbach (525), 3. Christoph Schnoklake (491); 4. Tobias Tanara (469), 5. Stephan Rawie (394), 6. Paul Krasenbrink (376), 7. Simon Weiß (192), **Junioren A:** 1. Christop Alms (399), Altersklasse: 1. Reiner Urbahn (495); 2. Hans Wewering (332), **Junioren B:** 1. Janis Krasenbrink (547); 2. Frank Joormann (468), 3. Kai Hemming (454),

Compound: Schützenklasse: 1. Thomas Ebbing (572), 2. Marcel Plabmann (565), 3. Bastian Urbahn (549), 4. Michael Kreling (532), **Damen:** 1. Birgit Plabmann (552), 2. Christa Kreling (550); 3. Petra Urbahn (549), 4. Lisbeth Vogel (536), 5. Ina Engemann (494), **Schüler A:** 1. Christopher Jahn (469), 2. Jan Kreling (365), **Jugend:** 1. Niklas Vogel (495), 2. Janin Schapdick (409), 3. David Belting (343), **Junioren:** 1. Marion Bleker (533), 2. Pascal Kreling (509), 3. Tobias Schapdick (438), **Altersklasse:** Hans Klinkenberg (569), 2. Harald Jahn (565), 3. Ingo van den Berg (549), 4. Ludger Schmeink (544), 5. Josef Vogel (529), 6. Norbert Miller (518), 7. Theo Lörwink (466).

Blankbogen: 1. Jens Schmeink (203).

Rekordbeteiligung bei BBC-Vereinsmeisterschaft



Thomas Ebbing

FOTO: BBC

BOCHOLT (bri) Mit einer Rekordbeteiligung von 52 Teilnehmern haben am Wochenende die Sportler des Bocholter Bogenschützen Clubs (BBC) ihre Vereinsmeisterschaft ausgetragen. Die starke Beteiligung zwang die Organisatoren diese Meisterschaft unter Zeitdruck in drei Durchgängen zu absolvieren, so Hans Wewering vom BBC.

Geschossen wurde in der kleinen Halle an der Adenauerallee, in der nur 14 Schützen gleichzeitig ihre Pfeile fliegen lassen können. Im ersten Durchgang waren die Schüler und Jugendlichen an der Reihe.

Das höchste Tagesergebnis mit dem Recurvebogen erzielte Laura Jahn in der Jugendklasse mit 475 Ringen. Mit dem Compoundbogen erzielte Niklas Vogel mit 495 Ringen die beste Tagesleistung.

Am Sonntag traten dann die Junioren und Sportler des Schützenklassen an die Schießlinie. Mit einem Spitzenergebnis von 572 Ringen wurde Thomas Ebbing in der Schützenklasse Compound Vereinsmeister. Ebbing erzielte dabei 32 Zehner und 28 Neuner. Platz zwei ging an Marcel Pläßmann (565) vor Bastian Urbahn (547). Be-

eindruckend waren auch die Ergebnisse in der Altersklasse Compound. Hier gewann Hans Klinkenberg (569) vor Harald Jahn (565) und Ingo van den Berg (549).

Bei einigen Schützen wirkte sich die beengte Situation an der Schießlinie leistungsmindernd aus, was zu Unzufriedenheit führte. Doch es gibt einen Hoffnungsschimmer zur Verbesserung der Wettkampf- und Trainingssituation. Der BBC plant auf dem Bogensportgelände am Finkenbergring eine eigene Schießhalle zu bauen.

Ergebnisse Rubrik Bogenschießen

BBC dominiert in Holland

Die Sportler des **Bocholter Bogenschützen Clubs** zeigten in Haaksbergen starke Leistungen. **Ralf Hemming** und **Janis Krasenbrink** besiegten sogar niederländische Nationalkaderschützen. Da störte die **eigenartige Siegerehrung** wenig.

VON BJÖRN BRINKMANN

BOCHOLT/HAAKSBERGEN Zwölf Sportler des Bocholter Bogenschützen Club (BBC) nahmen jetzt an einem internationalen Turnier im holländischen Haaksbergen teil. Dabei zeigten sich die Bocholter in bestechender Form, wie Hans Wewering vom BBC mitteilte. Bei den Compound-Schützen gewann Marcel Pläßmann mit 567 Ringen vor Hans Klinkenberg, der 563 Ringe erzielte. Stärkste Dame des Turniers war Christa Krelling, die sich über eine persönliche Bestleistung von 552 Ringen freute. Lisbeth Vogel schoss ebenfalls souverän und war bei den Damen Zweite mit 545 Ringen. In der Jugendklasse-Compound gewann David

INFO

Recurvebogen

Beim Recurvebogen sind die Enden der Wurfarme stark **nach vorne gebogen**, so dass die Sehne anliegt. Der Bogen kann dadurch **weiter gespannt** werden als ein Langbogen.



Der Bocholter **Ralf Hemming** erzielte mit dem Recurvebogen **572 Ringe**. Er gewann damit das Turnier und ließ dabei auch niederländische **Nationalkaderschützen** klar hinter sich.

FOTO: BBC

Belting bei seinem ersten Hallenturnier mit 447 Ringen.

Die Glanzpunkte der Veranstaltung setzten die Bocholter Ralf Hemming und Janis Krasenbrink mit dem **Recurvebogen**. So gewann **Hemming** mit 572 Ringen

das Turnier und ließ dabei auch niederländische Nationalkaderschützen klar hinter sich. Janis Krasenbrink war mit Abstand stärkster Jugendlicher und erzielte mit 546 Ringen eine persönliche Bestleistung. Ebenfalls beachtenswert

sind die Leistungen von Jan Lauterbach (537), Kai Hemming (491) und Christoph Schnoklake (491).

Die anschließende Siegerehrung führte bei den BBC-Schützen zur Verwunderung. Es wurde nicht wie sonst üblich nach Alters-

gruppe und Geschlecht gewertet, sondern nach vom Veranstalter festgelegten Leistungsgruppen. So fanden sich die drei Bocholter Jugendlichen bei den Erwachsenen wieder. Anstelle von Platz eins und zwei in der Jugendklasse belegten

sie nun gute Plätze im Mittelfeld bei den Aktiven. Ebenso wurden die Damen in der Herrenklasse gewertet. Trotz dieser nicht ganz nachvollziehbaren Einteilung war es für alle BBC-Schützen ein tolles Turnier so Wewering.

Guter Saisonstart für BBC

BOCHOLT/OBERHAUSEN (grü) Einen gelungenen Auftakt in die Hallensaison feierten die Aktiven des Bocholter Bogenschützen Clubs (BBC). Mit 19 Schützen reisten die Bocholter zum ersten Hallenchampionat der Saison nach Oberhausen. Dieses Turnier bildet den Auftakt von fünf Hallenturnieren die abschließend gemeinsam gewertet werden. Mit 271 Schützen aus 15 Klubs war das Oberhausener Turnier stark besetzt. Die weiteren Stationen sind Gelsenkirchen, Soest, Dortmund und Bottrop, teilte BBC-Pressewart Hans Wewering schriftlich mit.

In der Schützenklasse Compound schoss Marcel Pläßmann 569 Ringe und wurde mit einem Ring Unterschied zum siegreichen Robert Hesse von Rot Weiß Hamm Zweiter. Platz fünf ging in der gleichen Klasse an Harald Jahn mit 548 Ringen. In der Damenklasse Compound siegte Kirsten Lange (553 Ringe). Platz drei ging an Christa Kreling (545). Petra Urbahn sicherte sich den Sieg mit 564 Ringen in der Damen-Altersklasse Compound. Hier ging Platz drei an Lisbeth Vogel (541). Bei den Schülern A holte sich Christopher Jahn mit 458 Ringen den vierten Platz, führte BBC-Pressewart Hans Wewering gestern weiter schriftlich aus.

Mit dem Recurvebogen erzielte Ralf Hemming vom Bocholter Bogenschützen-Club in der Schützenklasse 552 Ringe (sechster Platz) und blieb damit hinter seinen Trainingsleistungen zurück, so Hans Wewering. In der Jugendklasse wurde Maik Dunkerbeck mit 512 Ringen Vierter und in der weiblichen Jugend Laura Jahn Dritte mit 471 Ringen. Die Bocholterin Dania Krasenbrink fehlten mit 431 Ringen vier Ringe zum Sieg bei den C-Schülerinnen.

Ergebnisse Rubrik Bogenschießen

BOGENSCHIESSEN

ERSTES HALLEN-CHAMPIONAT ERGEBNISSE DES BOCHOLTER BOGENSCHÜTZEN-CLUBS

Recurve: Schützenklasse 5. Platz Ralf Hemming (552 Ringe), 28. Christph Schnoklake (352), **Schülerinnen C:** 2. Dania Krasenbrink (431), **Schüler A:** 11. Jan Wewering (432), **Jugend:** 4. Maik Dunkerbeck (512), **weibliche Jugend:** 3. Laura Jahn (471), **Junioren:** 12. Janis Krasenbrink (506), 18. Kai Hemming (451), **Altersklasse:** 12. Reiner Urbahn (502), **Compound: Schützenklasse:** 2. Marcel Pläßmann (569), 5. Harald Jahn (558), **Damen:** 1. Kirsten Lange (553), 3. Christa Kreling (545), 5. Sandra Klinkenberg (492), 6. Ina Engemann (477), **Schüler:** 4. Christopher Jahn (458) **Altersklasse Herren:** 8. Hans Klinkenberg (554), **Altersklasse Damen:** 1. Petra Urbahn (564), 3. Lisbeth Vogel (541), **Seniorenklasse:** 7. Norbert Miller (526).

BBC-Neuzugang Petra Urban siegt bei Bocholt Open

BOCHOLT (bri) Der Bocholter Bogenschützen Club (BBC) richtete jetzt zum 15. Mal die internationalen Bocholt Open aus. 59 Schützen waren der Einladung gefolgt und nahmen an dem Turnier teil, das im olympischen Modus ausgetragen wurde. „Das Turnier stand wieder einmal auf sehr hohem Niveau“, berichtete Hans Wewering vom BBC.

So war der Coach der niederländischen Nationalmannschaft der behinderten und nichtbehinderten Bogenschützen mit einigen seiner Kaderathleten angereist. Genau diesen Kaderschützen musste sich Lokalmatador Ralf Hemming im Finale geschlagen geben. Er wurde im Feld der 23 Recurve-Schützen Vierter. Der Sieg ging an Mike Reuters und die Plätze zwei und drei an Phillip Bottomley und Gerrad Zeemann. Eine sehr beeindruckende

Leistung, da Bottomley und Zeemann beide Rollstuhlfahrer sind.

In der Schützenklasse Compound startete der deutsche Vizemeister Robert Hesse vom Rot-Weiss Hamm. Hesse überzeugte klar mit 686 Ringen vor Thomas Ebbing (BBC Bocholt) mit 675 Ringen in der Vorrunde. Doch in der zweiten Finalrunde musste sich Hesse dem Neuntplatzierten des Vorkampfes und späterem Sieger Reinhard Höfker vom TV Mesum geschlagen geben, Ebbing konnte seinen zweiten Platz behaupten. Platz drei ging an Wolfgang Renner vom Rot-Weiss Hamm.

In der Damenklasse Compound siegte die Neu-Bocholterin Petra Urban, die vom BSC Oberhausen zum BBC gewechselt ist, souverän. Platz zwei ging an Gaby Feiler (BSC Bottrop) vor Lisbeth Vogel vom BBC.



Auch **behinderte Bogenschützen** aus dem **niederländischen Nationalkader** mischten im **Rollstuhl** erfolgreich bei den Bocholt Open mit.

FOTO: BBC

13.9.2007



• Abenteuer pur: Beim Bogenschießen wird man zu Robin Hood. (Foto: jj)

Kids im Klub

Die neue Serie im Report

Bocholt. (fren) Wer hätte das gedacht? Die Bocholter mögen das Bogenschießen. Die Bocholter Bogenschützen jedenfalls können sich über regen Zulauf nicht beklagen, vor allem sind es auch Kinder und Jugendliche, die von dieser Sportart fasziniert sind. Warum? „Vielleicht, weil unsere jungen Mitglieder über den Sport hinaus viel gemeinsam unternehmen“, heißt es. Jugendarbeit steht bei den Bogenschützen hoch im Kurs. Und somit obliegt dem Bocholter Bogenschützen Club auch der Auftakt für die neue Report-Serie „Kids im Klub“. Ihre Lokalzeitung stellt den Verein auf der Seite 10 nicht nur vor, sondern unterstützt diesen auch mit einer Finanzspritze...

KAMPSHOFF ZimmerMeisterHaus
Wohnkultur aus der Natur

- Schreinerarbeiten
- Zimmerarbeiten
- Holzrahmenhäuser
- Umbau und Sanierung
- Aufstockungen

Kampshoff GmbH • Winterswijker Str. 76 • 46399 Bocholt
Tel. 02871-27110 • Fax: 02871-32052 • www.kampshoff-holzbau.de

Ludwig Renzel

Zaunfertigung

Morshüttenstegge 8
46399 Bocholt
Tel. 0 28 71 / 3 70 05
Fax 0 28 71 / 3 91 50

RUECKSPIEGEL
Die Fahrschule

Rückspiegel - Die Fahrschule Adenauerallee 76 46399 Bocholt
Telefon: (02871) 2 19 19 39 Mobil: (0170) 34 80 80 6 Telefax: (02871) 32 00 5
info@fahrschule-rueckspiegel.de • Inhaber: Dorothee Roelink • Klassen B, BE
www.fahrschule-rueckspiegel.de

robert vogel
fotografie.werbung

Werbung die Passt!

02871 22 73 54
www.robert.vogel.de

WIR MACHEN

@lbo DRUCK

albo-shirt-druck.de
02871 - 5319

HOFLADEN SLUTTER
Fleisch aus eigener Aufzucht
RUSSARDWEG 17 46399 BOCHOLT
Tel. 0 28 71 / 4 34 84

Blumen zum Selberpflücken

saftiger Kochschinken
herzhafter Knochenschinken
Grillpaket (16 Teile) € 12,90

Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr, 15.00 - 18.30 Uhr
Anfahrt: Dinxperloer Straße Richtung NL, beim Edeka Markt rechts, nach 500m links
8.00 - 13.00 Uhr

Sie finden uns auch jeden Samstag von 9-16 Uhr auf dem Gelände vom Hofladen Smits Heurnse Weg 35, Aalten, De Hurne
mittwochs und samstags auf dem Rheder Wochenmarkt
An allen Markttagen in Bocholt, www.hof-slutten.de

Der Weg zum günstigen Einkauf
führt in den **EDEKA**-Markt

- Große Frischfleischabteilung
- Feine Salate
- Brot und Backwaren in Bedienung
- Obst und Gemüse täglich frisch vom Großmarkt
- Käseshop
- Geflügel und Feinkost aus der Tiefkühlinsel
- Milch und Molkereiprodukte
- Riesenauswahl und günstige Preise in allen Abteilungen

Parkplatz am Hause!

Unsere Devise: Frische und Qualität

Biere und Spirituosen
Für Feinschmecker oder gegen den Durst - wir erfüllen Ihre Wünsche

Hermann Küppers
Robert-Koch-Ring 34
Telefon 0 28 71/3 30 26
46397 Bocholt-Sternern



Kids im Klub

Recurve, Compound, Blank

Konzentration und Koordination mit Pfeil und Bogen

Bocholt. (ven) Der alte amerikanische Industriemagnat Henry Ford predigte unablässig: „Wer auf Werbung verzichtet, um Geld zu sparen, der kann auch die Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.“ Vom großen Zulauf, den der Bocholter Bogenschützen Club vermeldet, hätte der Mann nicht zu träumen gewagt: Obwohl die Bocholter Bogenschützen weder eine Mitgliederoffensive noch eine große Imagekampagne gestartet haben, laufen ihnen die neuen Mitglieder in Scharen zu.

150 eifrige Schützen - Menschen mit und ohne Behinderung - zählt der Verein derzeit, darunter 50 Jugendliche unter 18 Jahren. Und es werden immer mehr. Obwohl die Bogenschießanlage am Finkenbergring über ein Areal von 10.000 Quadratmetern verfügt, sind Trainingsmöglichkeiten bei dem sportlich so erfolgreichen Club Mangelware. „Besonders im Winter, wenn wir auf die Hallen ausweichen müssen“, erklärt der Erste Vorsitzende Hans Wewering. „Die uns zugewiesenen Hallenzeiten reichen bei weitem nicht aus.“ Daher müsse er den Neuen schon einmal sagen. „Im Sommer könnt ihr trainieren, aber im Winter ist das schlecht.“ Trotzdem kann sich der Bocholter Bogenschützen Club (Internetseite: www.bbc-bocholt.de) vor neuen Mitgliedern kaum retten. Doch woran liegt bloß der Reiz des Bogenschießens? „Vielleicht darin, dass man den Sport mit der ganzen Familie zusammen betreiben kann“, erinnert sich Hans Wewering. „oder daran, dass gerade beim Bogenschießen viel über die Sportart hinaus unternommen wird.“ Die Jugendlichen besuchen neben dem Schießsport viele Veranstaltungen, tauschen sich im Internet aus, gingen zusammen auf Partys. „Bogenschießen“, betont Wewering, „ist eine individuelle Sportart mit einem ungeheuren Zusammenhalt.“

Wer Mitglied beim Bocholter Bogenschützen Club werden will, muss zunächst auf eine Warteliste. Und wie erwähnt: Wenn das Wetter gut ist, besteht auch trotz der vielen „Trainingswilligen“ die Möglichkeit zum Schießen. Doch ab einer Temperatur von zehn Grad geht es ab in die Halle. „Dann werden die Finger steif“, weiß Wewering. Doch wie es mit den Hallenzeiten aussieht, haben wir ja gerade erwähnt.

Seit einiger Zeit schon träumen die Mitglieder vom Bocholter Bogenschützen-Club deshalb einen Traum. Sie wollen ein neues Domizil bauen, mit viel mehr Platz und Trainingsmöglichkeiten auch im Winter. Die Bocholter Bogenschützen hoffen auf öffentliche Förderung und wissen, dass die Umsetzung des 100.000-Euro-Projektes wohl noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird. Trotzdem wollen sie es in Angriff nehmen, um ihren Club und ihren Sport voranzutreiben, den sie so sehr ins Herz geschlossen haben.

1969 gegründet, haben sich die Bocholter Bogenschützen in all den Jahren zu einem deutschen Spitzenclub entwickelt, der auch im Bezirk Münsterland dominierend ist. „Bocholt schießt schon lange auf hohem Niveau“, kann Hans Wewering nicht ohne Grund stolz sein auf seinen Verein. In der Wintersaison holte beispielsweise Marvin Jahn einen Deutschen Meistertitel in der Halle.

Wer den Bogenschießsport mit Nachdruck betreibt, schießt rund 15 Turniere im Jahr. Erwachsene trainieren fast täglich, Jugendliche rund zweimal die Woche. Acht Jahre müssen die Kleinsten mindestens sein, um einen Bogen in die Hand zu nehmen. Geschossen wird auf Scheiben, Distanz: zwischen 15 und 90 Metern. „Ein Talent braucht rund ein Jahr, bis es einigermaßen schießen kann, andere



• Die Nachwuchsschützen schießen in Reih und Glied ihre Pfeile ab.

länger“, erklärt Wewering und deutet an: „So einen 90-Meter-Schuss lernt man nicht von heute auf morgen.“

Doch das Interesse am Bogenschießen - das belegen die Anmeldezahlen beim „BBC“ - ist ungebrochen. Aber was muss ein Jung-Bogenschütze so alles mitbringen? „Konzentration, Disziplin und ein wenig Kraft“, betont Wewering. Die Bogenschützen unterscheiden drei Bogenarten. Janis Krasenbrink tritt in der Jugendklasse mit dem Recurve an, dem klassischen Olympiabogen.

Der Bogen besteht aus einem Mittelteil, dem Wurfarm, einer Sehne und dem Klicker. „Am Geräusch des Klickers kann man hören, wann die richtige Spannung aufgebaut ist. Grundsätzlich wirkt immer die gleiche Kraft auf den Pfeil“, erklärt der 16-Jährige den Recurve-Bogen. Ein Stabilisator leitet zudem Vibrationen aus dem Pfeil, der bis zu 200 km/h erreicht. Krasenbrink schießt seit drei Jahren beim BBC. „Ich hatte Interesse am Bogenschießen und da habe ich einfach gegoogelt. So habe ich die Homepage des BBC gefunden.“ An der Sport-

art fasziniert den 16-Jährigen, dass man sich bei einem Turnier über lange Zeit konzentrieren müsse: „Das Konzentrations- und Koordinationsvermögen ist auch für die Schule förderlich“, fügt er hinzu. Ende August nimmt Krasenbrink sogar an den Deutschen Meisterschaften in Olching bei München teil.

Die zweite Bogenart ist der Compound. Marion Bleker, die durch ein Schulprojekt „Bogenschießen“ auf die Sportart aufmerksam wurde, schießt seit zwei Jahren diesen Bogen, der durch ein Rollensystem auffällt. „Über ein Kabel wird die Spannung aufgebaut.“

Der Pfeil wird schneller und erreicht Geschwindigkeiten bis zu 300 km/h, so die 16-Jährige. Die Zugkraft wird in der englischen Maßeinheit für Pfund lbs gemessen. Bleker schießt mit 35 lbs, das entspricht einer Zugkraft von ungefähr 17 kg. Weiteres Merkmal des Compounds: die Schützen ziehen die Sehne nicht mit den Fingern, sondern mit einem Release. Außerdem bekommt der Pfeil eine gerade Flugbahn. Der Blank (Langbogen) ist die dritte

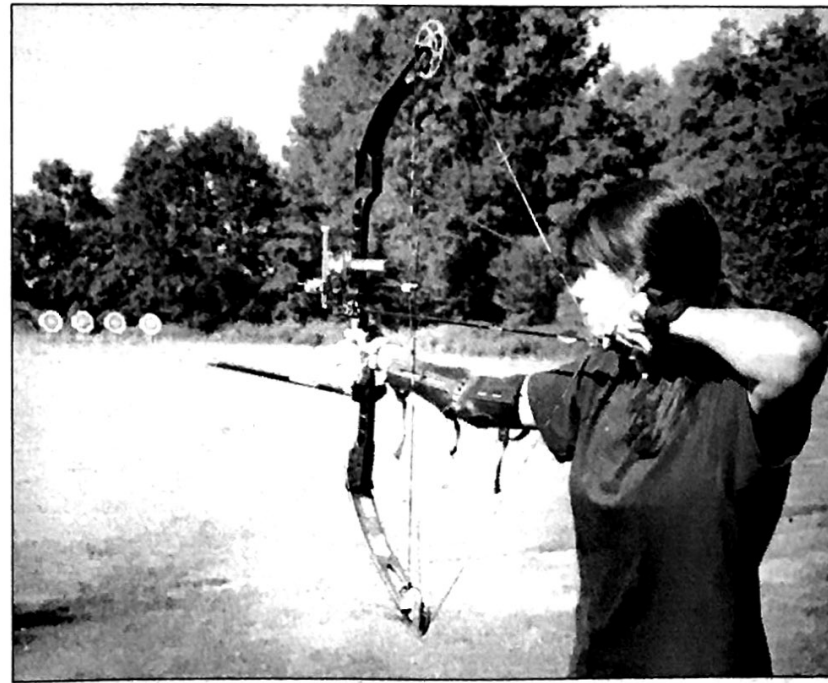
Bogenart. „Er ähnelt einem klassischen, englischen Bogen aus dem Mittelalter, ohne Visierhilfe oder Pfeilauflege“, ergänzt Michael Kreling, Jugendwart und Trainer beim BBC.

Wer neu anfängt, erhält in den ersten vier Wochen das Equipment gestellt, dann gibt's für 70 Euro Miete im halben Jahr einen Leihbogen, Schutzausrüstung und Pfeile kosten 100 Euro. Und wer dann auch einmal einen eigenen Bogen erstehen will, der muss zwischen 250 und 2.000 Euro beibringen. Wer wie ein Profi schießt, braucht Geld und muss auch gewisse Kleidervorschriften beachten. „Bogenschießen“, erklärt Wewering, „ist ein weißer Sport.“ Erwachsene zahlen im Monat sechs Euro, Kinder 5 Euro, die Aufnahmegebühr beträgt für Erwachsene 50 Euro, für Kinder 25 Euro. Und alle Neuen lernen auch schnell den Bogenschützen Gruß: „Alle ins Gold.“

Die Report-Aktion „Kids im Klub“ erzielte eine Spendensumme für den Bocholter Bogenschützen Club in Höhe von 280,50 Euro.



• Janis Krasenbrink demonstriert den Recurve-Bogen...



• ...und Marion Bleker stellt mit dem Compound-Bogen ihr Können unter Beweis.

Eigenheim-Bau GmbH & Co. KG
Gesellschaft für schufertiges Bauen

Werkstraße 26
46395 Bocholt-Lowick
Tel. 0 28 71 / 4 38 23
Fax 4 67 58

info@bhb-eigenheimbau.de

Karsten Klähn
Tischlermeister
Ihr Partner für barrierefreies Bauen
0 28 71 / 2 68 51 21
Hemdener Weg 24, 46399 Bocholt
www.bequem-und-sicher-wohnen.de

Bocholter Report
informiert aktuell

Armin EITING
DACHDECKERMEISTER

- Dachbegrünung
- Fassaden
- Velux Dachflächenfenster
- Metallarbeiten
- Wärmedämmung

Moddenborgstraße 91 a • 46399 Bocholt
Tel.: 0 28 71 / 79 72 • Fax: 0 28 71 / 70 30 • Mobil 01 71 / 2 32 61 28

gend ab 14 Uhr.

Gesamtsiege für Maik Dunkerbeck

BOCHOLT/DORTMUND (bbv) Für die Jugend des Bocholter Bogenschützen Clubs (BBC) endete mit dem dritten Turnier in Dortmund der Jugendcup Westfalen. Austragungs-orte dieser Serie waren zuvor die Städte Recklinghausen und Bochum gewesen, teilte Hans Wewering vom Bocholter Bogenschützen Club gestern mit.

In der Schülerklasse A Recurve sicherte sich Maik Dunkerbeck den Gesamtsieg mit 1897 Ringen. In den Einzelturnieren reichte es jeweils – so jetzt auch in Dortmund mit 634 Ringen – zum zweiten Platz. Durch seine Beständigkeit, in Bochum mit 634 und in Recklinghausen mit 629 Ringen, war der Gesamtsieg vor dem für den BSC Herne startenden Kai-

Uwe Kaminski (1865) mit 32 Ringen doch noch deutlich. Platz drei ging an Johannes Freitag (1813) von dem BSC Recklinghausen.

In der Schülerklasse Compound siegte David Belting mit 607 Ringen denkbar knapp mit nur

einem Ring Vorsprung vor David Südholt, der für die DJK Stadtlohn startet. Zur Hälfte des Turniers lag Belting noch mit acht Ringen hinter Südholt. Dieser Rückstand war „hausgemacht“, da Belting den letzten Pfeil der ersten Halbzeit zwar in

die Neun, doch auf die Nachbarscheibe schoss. Dieses Missgeschick passiert sogar sehr erfahrenen Schützen noch. In der Gesamtwertung wurde David Belting nicht berücksichtigt, da es sein erstes Turnier im Jugend Cup war.

Mit seiner Leistung in Dortmund unzufrieden war Janis Krasenbrink in der Jugendklasse Recurve. Er wurde nur Fünfter und blieb mit 506 Ringen deutlich unter seinen Möglichkeiten. Dennoch reichte diese Leistung für Platz drei in der Gesamtwertung.

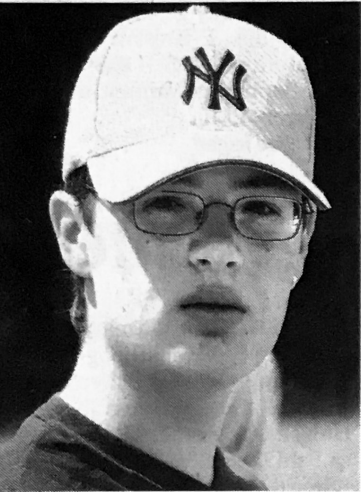
In zwei Wochen starten Krasenbrink und Dunkerbeck in der siebenköpfigen Delegation des BBC bei den deutschen Meisterschaften in Olching bei München, teilte Wewering mit.



David Belting sicherte sich in **Dortmund** den Sieg in der Schülerklasse Compound.

FOTO: BBC

BBC-Schütze Dunkerbeck überzeugt bei der DM



Maik Dunkerbeck vom BBC wurde mit **neuer persönliche Bestleistung** Neunter der DM.

FOTO: BBC

BOCHOLT/OLCHING (grü) Maik Dunkerbeck vom Bocholter Bogenschützen-Club (BBC) hat bei der Deutschen Meisterschaft in Olching mit einer persönlichen Bestleistung überzeugt. Mit 650 Ringen holte sich der A-Schüler den neunten Platz.

Maik Dunkerbeck reiste als Landesvizemeister mit einer persönlichen Bestleistung von 634 Ringen nach Bayern und wollte unbedingt einen neuen Rekord schießen. Doch dass es so gut lief, damit hatte niemand gerechnet. Mit dieser Leistung ließ Dunkerbeck 70 Schützen hinter sich und war stärkster Schütze des Landesverbandes.

In der Jugendklasse Recurve ging der amtierende Landesmannschaftsmeister des BBC in der Besetzung Janis Krasenbrink, Kevin

Hermens und Kai Henning an den Start. Dass dieses Team keine Chancen auf einen Treppchenplatz hatte, war abzusehen. Mit den Platzierungen von Janis Krasenbrink (56. mit 526 Ringen), Kevin Hermens (57., 519) und Kai Hemming (60., 511 Ringen) sprang Platz neun in der Mannschaftswertung heraus.

Pech hatte in der Schützenklasse Compound Marcel Pläßmann. Im ersten Durchgang hatte Pläßmann einen Materialschaden am Bogen und schoss nur 291 Ringe. Den zweiten Durchgang schoss Pläßmann dann mit dem Ersatzbogen vom Vereinskollegen Thomas Ebbing und erzielte 331 Ringe. Dies bedeutete Platz 49. Thomas Ebbing selbst erzielte mit 678 Ringen Platz 16 und war mit dieser Leistung zufrieden.

In der Juniorenklasse Compound erzielte Marvin Jahn mit 649 Ringen den achten Platz. Damit war der diesjährige dreifache Deutsche Meister über andere Distanzen nicht zufrieden. Zugleich war diese Meisterschaft das letzte Turnier für Jahn, das er für den BBC geschossen hatte. Marvin Jahn wechselt ab September zum CfB Soest. Diese Entscheidung hatte Jahn erst in der Mitte der vergangenen Woche dem Vorstand des BBC mitgeteilt.

„Es ist schon ein Schlag ins Gesicht der Übungsleiter und Trainer, wenn nach mehrjähriger Ausbildungsarbeit so ein Schritt nicht gemeinsam besprochen wird“, meint BBC-Pressewart Hans Wewering. Jahn bleibt Mitglied im BBC mit dem Status aktiver Schütze ohne Wettkampfbeteiligung.